

**Grosse Lagerplätze,**  
in Nähe des Seitziger und Schleichischen Bahnhofes, zu vermieten. Hochhausgassen 2.

**Wohnung,**  
bestehend aus Wohn-, Schlaf-, Küche, Mädchen- und Kuchenhof. Off. m. Preis unter K. 8133 in die Exp. d. Bl. erbeten.

**Ein Dach-Logis**  
ist per 1. April 1897 zu vermieten. Preis M. 270.—. Näheres Querstrasse 19, I.

**Spezialkur- und Naturheilanstalt oder Pension**  
eignet sich vorzüglich mein großes Grundstück mit Bädern, Gartenterrassen etc. in herrlicher und beliebtester Lage, dicht bei Dresden. Preis 135.000 Mk. Off. m. Preis unter K. E. 226 an „Invalidentank“ Dresden, Seestraße 5, I.

**Grundstücks-An- und Verkäufe.**  
Nabe Vauunation und Zuckerraffinerie ist ein Gut, enth. 66<sup>3/4</sup> ha (21 Morgen) in einem Plan am Gehöft, fast durchg. Gerstebd., auten Geh. vollst. Ernte und Inv. 6 St. 21 St. Mindv., bei Umstände halber billig für 100.000 Mk. bei 18-36.000 Mk. Ans. sofort zu verkaufen. Hypothek 48.000 Mk. zu 3 Procent.

**Rittergut,**  
nur 2 Kilom. von Kreisstadt mit ca. 12.000 Fchw., romantisch und hübsch schön gelegen, soll wegen gute Binsänder verkauft werden. Areal: 165 ha meist Felder u. Wiesen, Weizen- u. Gersteboden, mit guten Gebäuden, schönem Herrenhaus, Dampfheide, an hübsch. Fisch- u. Jagdgebiet vorzüglich. Lebendes Inventar: 15 Pferde, 50 Stück Rindvieh u. Schaf. 1 Stelle. Schöne Jagd u. Wildschützhütte. Preis 300.000 Mk. Offerten unter P. 5201 an Rudolf Mosse, Leipzig.

**Gärtnereländ,**  
ca. 10 Schfl., in der Nähe von Wägeln b. Dresden, ist im Ganzen oder geteilt, bei wenig Anzahl. bill. zu verk. Restkaufgeld. können jahrel. unfähig sein dieben. Off. u. B. C. 926 Exp. d. Bl.

**Haus mit Garten**  
in Cotta für 46.000 Mk. zu verkaufen. Anzahl. 2000 Mk., Miethe 2856 Mk., also ab. 6<sup>o</sup>. Klein & Co., Schloßstr. 8, I.

**Gasthofs,**  
mit u. ohne Saal, sehr gute Restaurants, Speisewirtschaften mit Produktionsgeschäften zu verk. Näb. b. G. Vimbach, Seestraße 5, I.

**Gasthof**  
bei Bautzen, mit Realrecht und etwas Landwirthschaft, für 48.000 Mk. verkäuflich. Anzahl. 8000 Mk. Off. u. J. O. 214 „Invalidentank“ Dresden, Seestraße 5, I. erbeten.

**2 Landbäckerei-**  
Grundstücke, schöne Geschäfte, sind eines mit ca. 1000 Mk., das andere mit ca. 2000 Mk. Anzahl. 2000 Mk. Verh. wegen billig zu verkaufen. Näb. ertheilt Hugo Preusker, vrb. Wälfermeister, Kieja a. d. Elbe, Kaufpreis 7.

**1 Hotel,**  
Weinhandlung mit Weinrestaurant, großer, Etablissement, resp. gutes Bier- u. ob. Bismarck Bier-Lokal, wird von einem fautionsfähigen, praktischen Fachmann im besten Mannesalter, mit prima Referenzen betrieben, als Defonomevent, auch als Richter baldigst zu übernehmen gesucht. Späterer Kauf nicht ausgeschlossen. Abz. werden in die Exp. d. Bl. unter N. 64277 zu weiteren Besörderung erbeten. Diskretion Ehrenwärdig.

**Gerichtliche Villa,**  
über 5<sup>o</sup> ver. ist bei 21.000 Mk. Anzahl. zu verk. Bauland oder Hypoth. wird als Zahl. mit angenommen. Off. erb. an Rittsch, Wittenbergerstraße 35.

**Hauskauf,**  
Suche ein nicht zu großes Haus in Dresden, bei 10-15.000 Mk. Anzahl. Off. unt. K. R. 237 „Invalidentank“ Dresden, Seestraße 5, erbeten.

**Hausgrundstücks-Verkauf,**  
einige 20 m Straßenfront und Hinterland. Selbstkäufer erfahren Näheres Quersstraße 74, I.

**Ein neues, sehr solid gebautes, villenartiges Haus**  
in der Nähe des Gasthofs „zum Hellen“, 1/2 St. von der Dresden. Bierb., u. am Staatswalde gelegen, mit schöner Fernsicht, zwei geräum., auch theilbar, hübschen Wohnungen im Part. u. I. Et., mit Balchhaus u. ca. 2700 qm Land, auch als Nebelst. geeignet, ist für den bill. Preis von 13.200 Mk. bei gering. Anzahlg. sofort zu verkaufen. Off. v. Selbstkäufer. erb. u. A. R. 917 Exp. d. Bl.

**Geschäfts-An- und Verkäufe.**  
**Marktbuden-Geschäft**  
mit Zimmerplatz, sehr einträgl. ist billig für 6000 Mk. zu verk. Off. u. L. H. 250 an „Invalidentank“ Sechr. 5, I.

**Ein gutgehendes Bau-Materialien-Geschäft**  
mit sicherer Ertrags ist krankheits- halber vom Eigenthümer sofort zu verk. Kellertanten wollen ihre Off. unt. M. B. 266 im „Invalidentank“ Dresden niederlegen.

**Ziegelei**  
oder lehrnatholines Feld, nordwestl. b. Dresden. Off. u. W. K. 731 Rudolf Mosse, Dresden.

**26,600 qm**  
Bauland in Klein-Schadowitz a. Meier 3 Mk. sofort zu verkaufen. Anzahl. 10-15.000 Mk. Klein & Co., Schloßstr. 8, I.

**Verhältnisse wegen verkaufe ich mein H., aber lebhafte.**  
**Hotel**  
in angenehm. Stadt Sachsens (Str. Juidkau), Absteigequartier hoher u. höchster Herrschaften, für 65.000 Mk. Gebäude neu, massiv. Umsatz 23.000 Mark etc. Selbstkäufer erwäh. Näheres durch E. G. H. Rengort, Dresden, Reichstraße 14.

**Hausgrundstück**  
in Weinböhla, Eckhaus dreier Straßen, passend f. jed. Geschäft, ist zu verk. Anzahl. 5000 Mk., Preis 16.000 Mk. Ebenfalls sind 10 Parzellen veräuß. Näheres Moritzburgerstr. 153a. Bielefeld.

**Haus in Denben**  
billig f. 14.000 Mk. zu verk. Anzahlung 3000 Mark. Klein & Co., Schloßstr. 8, I.

**Für Wirthe, Ober-Kellner!**  
**Restaurant-Grundstück,**  
welches gleichzeitig Bahnhofs- u. zweier Sekundärbahn- Linien ist, auch liegt in vorzüglicher Straßenlage der Stadt liegt, soll mit hässl. Inventar wegen anderweitiger Unternehmung f. d. Preis von 91.000 Mk. bei mindestens 20.000 Mk. verkauft werden. Näb. durch Hofmann, Gastwirthsb., Rumpelstraße 1.

**Bauhand!**  
In Rentewitz sind ca. 3<sup>1/2</sup> Schffel direkt im Orte, zwischen 2 Straßen gelegen, auch mit Wasserleitung vererb., für 35.000 Mark bei 1/2 Anzahl. zu verkaufen. Geßl. Off. unter B. B. 925 Exp. d. Bl. erbeten.

**Ein Land-Gasthof,**  
in guter Gegend Sachsens, mit groß. Saal, alle übrig. Gebäude gut, 19<sup>1/2</sup> Ader an Feld, Wald, Wiese u. Weinberg, Mühle mit gut. Futter-Verkauf (auch Brot- u. Bäckerei ist nothwend.), 30 Jahre in einer Hand, soll mit tod. u. lebend. Inventar bei 21-25.000 Mk. Anzahlung verkauft werden. Passend für junge Leute. Offert. unt. C. B. 3317 an Rudolf Mosse, Dresden.

**Villa**  
in Kadebeul, 5 Min. v. Bahndof, schön gelegen, 6 Zimmer, Glas- u. Veranda, hübscher Garten, für den bill. Preis von 20.500 Mk. zu verkaufen durch den Besitzer Ferd. Lutzer, Bismarckstraße.

**Ein gutgehendes Produkten- u. Grünwaaren-Geschäft**  
ist wegen Uebernahme eines Gasthofs sofort bill. zu verkaufen. Alles Nähere Dresden-Rentstadt, Kammerstraße Nr. 34, III., bei Frau Raubhübel.

**Restaurant.**  
Verkaufe mein in Dresden-Bl. gelegenes, nachweisl. gutgehend. Restaurant, bei billiger Miethe und länger. Kontrakt, nur Verhältnisse halber für 4000 Mark. Näheres ertheilt Robert Richter, Dresden, Kausstraße 16, 3.

**Geschäfts-Verkauf.**  
Ein sehr gut eingeführtes Schmuck- u. Großgeschäfts, mit erheblichem Neingeinn arbeitend, ist ohne Passiven Umstände halber sofort zu verkaufen. Erford. Kapital zur Uebernahme 15.000 Mk. Event. kann Suchender vorher als Volontair eintreten. Nur ernsthafte Selbstkäufer, wollen Offert. unter K. W. 242 „Invalidentank“ Dresden, Seestraße 5, I. niederlegen.

**Zu verkaufen**  
4 Bäckereien, 2 Restaurants, 2 Metzgereien, 2 Gasthöfe, 2 Binshäuser durch Bege, Ammonstraße 48, part. rechts.

**Streng reell!**  
In einer industriereichen Stadt, 30.000 Einw., ist eine heftiger, mit guter Kundsch. betriebene Cigarren-Fabrik, die einzige am Plage, wegen zu wenig Betrieb, entweder zu verkaufen, od. kann ein Kapitalist als thätiger od. stiller Theilhaber eint. Off. u. J. C. 7023 bei Rudolf Mosse, Berlin SW.

**Ein Pferd,**  
4 Jahre alt, sicher gefahren, soll, weil überflüssig, billig verkauft werden.

**Dunkelblauer Herren-Rockanzug,**  
hochmodern, neu, f. mittl. Natur passend, sehr preiswerth zu verk. Nicolaistr. 19, I. rechts.

**Pneumatik-Rover,**  
fast neu, ganz wenig gefahren, billigt unter Garantie zu verkaufen Doppelstraße 30, 3. v.

**1 geb. Transportwagen**  
für Brot, Milch etc. zu verkaufen Große Blauenweiserstr. 18.

**Bis 400 Titer Milch**  
werden im Ganzen, auch Klein. Kosten dauernd gesucht zu gut. Preise. Kauton wird bestmöglichst geleigt. - Güter wollen werthe Abz. unter A. W. 922 in der Exp. d. Bl. niederlegen.

**Gummi-Artikel**  
aller Art verleiht Rich. Freisleben, Gummiwaaren-Verhandlungs-Ges., Dresden, Postplatz-Promenade.

**Spezialität:**  
**Fächer**  
jeder Art, aller Preise. Pariser und Wiener kleine Rococos (M. 3 bis M. 300). Straussen und Marabus. Einzlg. größte Auswahl. Paul Tencher Altmarkt. Magazin feine Damenartikel. Schmutz u. Haarwusch.

**Über billig bauen will, kauft Thüren und Fenster**  
gebrauchte, am billigsten Rosenstrasse 13, bei B. Müller, im Ode.

**Produkten-Geschäft**  
auf dem Lande, viel Fahrten, am liebsten mit Grundstücken zu verk. Anzahl. nach Uebereinf. Näheres Moritzstraße 2, 2. Et. bei Kr.

**Bäckerei-Verkauf!**  
Eine gutgeh. Land-Bäckerei in der Nähe von Wilsdruff ist unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Off. unter A. Z. 923 Exp. d. Bl. erb.

**Land-Bäckerei**  
zu verk. Preis 10.000 Mk. Anzahl. 2-3000 Mk. Off. erb. unt. J. P. 215 „Invalidentank“ Dresden, Sechr. 5, I.

**Bäckerei,**  
Mitte Altstadt, kann Anfänger mit nur 600 Mk. übernehmen. Offerten unter S. B. 3345 an Rudolf Mosse, Dresden.

**Ein gutgehendes Restaurant.**

Verkaufe mein in Dresden-Bl. gelegenes, nachweisl. gutgehend. Restaurant, bei billiger Miethe und länger. Kontrakt, nur Verhältnisse halber für 4000 Mark. Näheres ertheilt Robert Richter, Dresden, Kausstraße 16, 3.

**Geschäfts-Verkauf.**  
Ein sehr gut eingeführtes Schmuck- u. Großgeschäfts, mit erheblichem Neingeinn arbeitend, ist ohne Passiven Umstände halber sofort zu verkaufen. Erford. Kapital zur Uebernahme 15.000 Mk. Event. kann Suchender vorher als Volontair eintreten. Nur ernsthafte Selbstkäufer, wollen Offert. unter K. W. 242 „Invalidentank“ Dresden, Seestraße 5, I. niederlegen.

**Zu verkaufen**  
4 Bäckereien, 2 Restaurants, 2 Metzgereien, 2 Gasthöfe, 2 Binshäuser durch Bege, Ammonstraße 48, part. rechts.

**Streng reell!**  
In einer industriereichen Stadt, 30.000 Einw., ist eine heftiger, mit guter Kundsch. betriebene Cigarren-Fabrik, die einzige am Plage, wegen zu wenig Betrieb, entweder zu verkaufen, od. kann ein Kapitalist als thätiger od. stiller Theilhaber eint. Off. u. J. C. 7023 bei Rudolf Mosse, Berlin SW.

**Ein Pferd,**  
4 Jahre alt, sicher gefahren, soll, weil überflüssig, billig verkauft werden.

**Dunkelblauer Herren-Rockanzug,**  
hochmodern, neu, f. mittl. Natur passend, sehr preiswerth zu verk. Nicolaistr. 19, I. rechts.

**Pneumatik-Rover,**  
fast neu, ganz wenig gefahren, billigt unter Garantie zu verkaufen Doppelstraße 30, 3. v.

**1 geb. Transportwagen**  
für Brot, Milch etc. zu verkaufen Große Blauenweiserstr. 18.

**Bis 400 Titer Milch**  
werden im Ganzen, auch Klein. Kosten dauernd gesucht zu gut. Preise. Kauton wird bestmöglichst geleigt. - Güter wollen werthe Abz. unter A. W. 922 in der Exp. d. Bl. niederlegen.

**Gummi-Artikel**  
aller Art verleiht Rich. Freisleben, Gummiwaaren-Verhandlungs-Ges., Dresden, Postplatz-Promenade.

**Spezialität:**  
**Fächer**  
jeder Art, aller Preise. Pariser und Wiener kleine Rococos (M. 3 bis M. 300). Straussen und Marabus. Einzlg. größte Auswahl. Paul Tencher Altmarkt. Magazin feine Damenartikel. Schmutz u. Haarwusch.

**Über billig bauen will, kauft Thüren und Fenster**  
gebrauchte, am billigsten Rosenstrasse 13, bei B. Müller, im Ode.

**Produkten-Geschäft**  
auf dem Lande, viel Fahrten, am liebsten mit Grundstücken zu verk. Anzahl. nach Uebereinf. Näheres Moritzstraße 2, 2. Et. bei Kr.

**Bäckerei-Verkauf!**  
Eine gutgeh. Land-Bäckerei in der Nähe von Wilsdruff ist unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Off. unter A. Z. 923 Exp. d. Bl. erb.

**Land-Bäckerei**  
zu verk. Preis 10.000 Mk. Anzahl. 2-3000 Mk. Off. erb. unt. J. P. 215 „Invalidentank“ Dresden, Sechr. 5, I.

**Bäckerei,**  
Mitte Altstadt, kann Anfänger mit nur 600 Mk. übernehmen. Offerten unter S. B. 3345 an Rudolf Mosse, Dresden.

**Neue Damen-Kleiderstoffe**  
für Herbst und Winter  
in eleganten Nouveautés und für den praktischen Gebrauch.

**Frisé** markirtes, zweifarbiges Kreb-Gewebe in hochaparten Farben.  
Meter 2,00 bis 4,00 Mk.

**Schotten** in Panama- u. Crépon-Geweben, elegante blaugrüne Caros.  
Meter 1,20 bis 2,50 Mk.

**Fantasie** Stoffe im englischen Geschmack, starkfädige Gewebe in lebhaften Farbenstellungen.  
Meter 1,40 bis 2,50 Mk.

**Cheviot** Foulé, Köper, Serge, Diagonal. Große Farbensortimente in besonders soliden Qualitäten.  
Meter 0,75 bis 2,50 Mk.

**Damen-Tuche,**  
ganzwollene  
**Beige- u. Loden-Stoffe.**  
Praktische halbwooll.

**Fantasie-Kleiderstoffe,**  
Meter 60, 75, 90, 100 bis 120 Pfg.

**Robert Böhme jr.**  
(Inhaber: Robert Böhme & Gustav Eienkel),  
Dresden,  
16 Georgplatz 16,  
Eckhaus der Faisenhansstraße.

**Die Wittwenkasse der Kaufleute zu Rostock,**  
gegründet im Jahre 1857.

hat sich auf Grundlage ihrer soliden Principien, günstiger Aufnahme- und Beitragsbedingungen gegenüber der Gewährung angemessener, mit der Dauer der Mitgliedschaft wachsender Pensionsberechtigung und Vermöge einer sorgfältigen und billigen Verwaltung ohne Mithilfe von Agenten aus den kleinsten Einlagen heraus zu einer bereits umfangreichen und legebundenen Anstalt entwickelt.  
Am Schlusse des Jahres 1895 betrug das in puplicarischen Sicherheiten anstehend angelegte Vermögen derselben bereits M. 341.750 und es bildet dasselbe nicht nur einen ausreichenden Garantiefond für die Erfüllung der Verpflichtungen der Anstalt gegen ihre jetzigen und künftigen beugungsberechtigten Wittwen, sondern auch ein werthvolles Kapital für weitere Rücklagen. Die Mitgliederzahl belief sich auf 433, während an Pension an 83 Wittwen im Jahre 1895 M. 36.725 gezahlt worden sind.

**Aufnahmefähig ist jeder im Deutschen Reich wohnhafte Ehemann,** welcher das 60. Lebensjahr nicht überschritten hat, seinem Berufe nach nicht dem Landweere oder der Kriegsmarine, sei es im aktiven Dienste oder zur Disposition, angehört, auch nicht das Gewerbe der Seefahrt betreibt.  
Im Falle der Heranziehung von Militärdienst zum Kriegsdienste findet eine Beitragsberechtigung nicht statt.  
Anmeldungen nimmt der z. H. wortsührende Vorsitzende, Kaufmann Heinrich Lembcke, Langestr. 74 in Rostock, entgegen. Derselbe ertheilt auch auf gefällige Anfragen jede gewünschte Auskunft.

**Warnung!**  
Jeder, der künstliche Zähne trägt, halte sich zur eigenen Sicherheit Absololver aromatis. Die künstl. Zähne sind bequemer, sollen b. Sprechen u. Singen nicht berab u. das Schlimmste, näm. das Becken der Zähne, w. verhärtet. Verträge M. 0,50 d. Weigl & Zsch.

**Ferschied. gr. u. kl. Regale,**  
Kasten-Regal, Petroleum-Ständer b. z. best. Grünsstr. 10, pl. Baum. Parfisch, offiz. Ausstellungs-Postkart., Stück 30 St., berichtigt Seitzer, Picten-hoch bei Nürnberg

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 275. Seite 15. — Sonntag, 4. October 1896